

Alarm für Bauern! Schilf-Glasflügelzikade bedroht Kartoffelernte in Bayern!

Die Schilf-Glasflügelzikade bedroht Kartoffelanbauer in Deutschland mit drastischen Ernteaussfällen und breitet sich rasant aus.

Würzburg, Deutschland - Die Schilf-Glasflügelzikade, ein winziges Insekt von weniger als einem Zentimeter, verbreitet sich rasant und droht die Kartoffelernte in Deutschland massiv zu gefährden. Landwirte müssen sich auf Ernteverluste von über 50 Prozent einstellen, und in einigen Regionen könnte die komplette Ernte verloren gehen. Laut Berichten des Fachmagazins „Agrarheute“ wurden im vergangenen Jahr bereits 8000 Hektar Anbaufläche als Totalverlust gemeldet. Besonders betroffen sind Bayern, insbesondere die Gegend um Würzburg, sowie Rheinland-Pfalz und Teile von Sachsen-Anhalt.

Das besorgniserregende an dieser Entwicklung ist, dass es bislang keine effektiven Bekämpfungsmittel gegen die Schilf-Glasflügelzikade gibt. Die Insekten breiten sich mit einer Geschwindigkeit von 30 Kilometern pro Jahr aus und haben bereits andere Pflanzenarten wie Zwiebeln und Karotten befallen. Landwirte sind angesichts der anhaltenden Klimaveränderungen und der damit verbundenen Schwächung ihrer Pflanzen in großer Sorge, da die Zikadenpopulationen gedeihen, während die Pflanzen anfälliger werden. Mehr Informationen zu dieser Thematik finden Sie in einem aktuellen Artikel [auf **www.morgenpost.de**](http://www.morgenpost.de).

Details

Ort

Würzburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de